

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.1716-31.12.1716

28. November 1716

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-389

Der Birkmann wird auf
Berlin.

7. Der Birkmann hat seine
Abfertigung erhalten, und ist nach
Berlin gereist, um zu sehen, ob
er selbst keine neue Condition
erhalten.

Conferenz mit H. Lammann.

8. Mit dem Herrn Professor
Lammann ist conferirt.

100 rthl. der H. v. d. H.

9. H. General Lammann
sendet 100 rthl. der H. v. d. H.
an das Col.

Am 28. Novembr.
1716.

Die Predigt am 15. Trinit.
wird dictirt.

1. Frische dictirta der H. Profes-
sor die Predigt am 15. Trinitatis
nach Trinitatis.

Concilium Decanorum.

2. Antwort des Concilium
Decanorum, und der Größte,
des Profalt.

H. Gujers dimission.

3. Der Herr Gujer ist seine Abzehrung,
sich selbst gebeten, das er sich
bleiben möchte, ob er ihm aber,
wie vorher, zugeht. / vid. s. l. 8. /
als er mündl. angezeigt, das
er damit seine dimission fette.

Die Chigtrunde.

4. In der Chigtrunde wird, aus
der morgenden, festgesetzt, ob und
nach in ihrem Runden, es noch liegen,
als die einmal vorgebracht, und
aufgenommen, um recht zu
sehen, ob es nicht länger so in
ihrem Stande zu liegen bleibt.

Leipziger d. H. v. Carstein.

5. Der Leipziger von Carstein ist geschrieben worden.

H. Rügeman restituirt
3 Ducaten.

6. Herr Rügeman aus Moltow restituirt die 3 Ducaten, welche ihm bey seiner Freyung geliehen sind.

Abriegelung d. Ulriks. Kirche
gekauft wird.

7. Friedberg ist zuhlinden das gedruckte, was wegen soll in der Ulriks. Kirche gezeigter werden.

Herr Köhner geb. 1710 v. d. H.

8. Herr Köhner hat 600 Rthl. für ein Kuppelhaus gekauft, die ihm von einem guten Freund gegeben sind.

D. Gebharts Tod.

9. H. Gebhart in Frankfurt am Main ist gestorben, wie auch

H. Leibnizs Tod.

10. H. J. A. von Leibnitz in Lemgo.

Leipziger d. H. v. Carstein.

11. H. Carthaus aus Leipzig hat geschrieben.

Am 29. Nov. 1716.

Die Leipziger Kirche wird dictirt.

1. Fräulein von der Leipziger Kirche dictirt, nach. Die glückliche Freyung des H. H. (Katholik) in Christi Freyung zur Freyung.

Herr Junglingh. Tod.

2. Herr Junglingh aus Frankfurt am Main ist gestorben, wie auch

Leipziger d. H. v. Carstein.

3. Herr Carthaus aus Leipzig hat geschrieben, wie auch

v. s. s. etc.